



## **Martin Gerster**

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Mitglied des Haushaltsausschusses  
Vorsitzender des  
Rechnungsprüfungsausschusses  
Vorsitzender der Landesgruppe Baden-  
Württemberg der SPD-Bundestagsfraktion

## **Pressemitteilung**

### **Gerster: Bund fördert Glasfaserausbau in Steinhausen / Rottum mit 4,4 Mio. Euro**

Berlin, 11.11.2022/lar

#### **Martin Gerster, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 227-74713  
Fax: +49 (0)30 227-76721  
martin.gerster.ma02@bundestag.de

#### **Bürgerbüro**

Gymnasiumstraße 12/2  
88400 Biberach  
Telefon: +49 (0)7351 300-3000  
martin.gerster@wk.bundestag.de

**Wie der SPD-Bundestagsabgeordnete Martin Gerster jetzt mitteilt, kann die Gemeinde Steinhausen an der Rottum mit Unterstützung des Bundes Leitungen im Gesamtwert von über 7,3 Mio. Euro verlegen und so das Breitbandangebot vor Ort deutlich verbessern.**

Wie zuletzt schon Laupheim und Wain profitiert nun auch Steinhausen vom neuen ‚Graue-Flecken-Programm‘ der Bundesregierung, um unterversorgte Adressen an das Glasfasernetz anzuschließen. Der Bund übernimmt mit 4,4 Millionen Euro (4.396.279 Euro) 60 Prozent der Kosten.

„Das ist eine erfreuliche Nachricht. Wie bereits viele andere Städte und Gemeinden in der Region hat sich auch Steinhausen erfolgreich um eine Bundesförderung bemüht“, so der Abgeordnete Martin Gerster. „Seit 2019 hat der Wahlkreis Biberach von Förderungen in Höhe von insgesamt 136,5 Mio. Euro profitiert, um den Breitbandausbau voranzutreiben. Dabei wurden Gesamtinvestitionen in Höhe von 268,8 Mio. Euro ausgelöst“, führt der SPD-Abgeordnete weiter aus. Mit dem neuen Förderprogramm hatte der Breitbandausbau in diesem Jahr erheblich an Fahrt aufgenommen, sodass schon deutlich vor Jahresende die dafür vorgesehenen Mittel aufgebraucht waren.

„Dass der üppige 3-Milliarden-Topf jetzt schon leer ist, zeigt, dass das Förderprogramm sehr gut angenommen wird. Die Kommunikation des Verkehrsministeriums hatte aber leider für viel Unsicherheit bei den Kommunen gesorgt“, so Gerster. „In den letzten Wochen habe ich deshalb viele Gespräche mit Bürgermeister in der Region geführt. Klar ist, dass alle Anträge, die bis zum 17.10. eingereicht wurden, einen Bescheid erhalten werden und mit dem notwendigen Geld hinterlegt sind. Im neuen Jahr stehen erneut Fördermittel in Milliardenhöhe bereit. Auch wenn die Breitbandförderung zuletzt aus nachvollziehbaren Gründen für Unmut gesorgt hat, freue ich mich jetzt sehr über die Förderzusage für Steinhausen an der Rottum.“